

★ Gemeinde **BACHS**
Mitteilungsblatt

Februar 2014



Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Vorentscheid mit Drittverbindlichkeit

- Kunz Architektur, Wehntalerstrasse 37, 8181 Höri, Neubebauung Landi-Areal mit Wohnungen, Dorfladen, Gewerberäumen und Tiefgarage, Bachsertalstrasse 12 / 14; Vorentscheid mit Drittverbindlichkeit

600. Einwohner

Die Kleingemeinde Bachs, welche sich im beschaulichen Bachsertal im Bezirk Dielsdorf befindet, hat Ende 2013 die 600-Einwohnermarke überschritten.

Gemäss Einwohnerkontrolle konnte Matilda Gross, geboren am 28. November 2013 als 600. Einwohnerin der Gemeinde Bachs eruiert werden. Gemeindepräsident Emanuel Hunziker gratulierte den Eltern der Jubilarin und übergab Ihnen zur Feierlichkeit einen Blumenstrauss.

Kurzmitteilungen

Der Gemeinderat hat:

- dem Voranschlag 2014 des Zweckverbands Zivilschutzregion Lägern-Egg zugestimmt;
- Torsten Hornig, Restaurant Neuhof, das Gastwirtschaftspatent erteilt;
- das Patent zur Berechtigung von Ausschank und Verkauf von alkoholartigen Getränken sowie gebrannten Wassern für das Restaurant Neuhof bis am 31. Dezember 2017 verlängert;
- der Sitzverlegung des Sekretariats des Zweckverbandes Feuerwehr Banesto nach Neerach zugestimmt;
- der Anstellung von Reto Ferri durch die Gemeinde Neerach, zu je 30% für den Zweckverband Feuerwehr Banesto sowie der Zivilschutzorganisation Lägern-Egg zugestimmt;
- an der Vernehmlassung „Aktualisierung Inventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz“ teilgenommen;
- einen Kredit in der Höhe von Fr. 20'000.00 zur Strassensanierung der Dorfstrasse bewilligt und den Auftrag der Firma Ernst Büchler, Umgebung & Tiefbau, Steinmaur vergeben.

Gemeindestundenlöhne 2014

Der Gemeinderat hat die Stundenlöhne ab dem 1. Januar 2014 festgelegt. Betreffend die Entschädigungen für Maschinen verweist er auf die entsprechenden Ansätze der ART (ehemals FAT).

			pro Einheit	Betrag (gerundet)
Arbeiter / Arbeiterinnen	Grundlohn	CHF 25.37		
	Ferienzuschlag von 8,69%	CHF 2.20		
	Feiertagszuschlag von 4,35%	CHF 1.10	Std.	CHF 28.65
Waldarbeiter (Holzernte und Pflegearbeiten)	Grundlohn	CHF 28.60		
	Ferienzuschlag von 8,69%	CHF 2.49		
	Feiertagszuschlag von 4,35%	CHF 1.24	Std.	CHF 32.35
Vorarbeiter-Waldarbeiten (Holzernte und Pflegearbeiten)	Grundlohn	CHF 29.52		
	Ferienzuschlag von 8,69%	CHF 2.57		
	Feiertagszuschlag von 4,35%	CHF 1.28	Std.	CHF 33.35

Der Stundenlohn für Jugendliche wird individuell nach Leistung berechnet.

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

Gesamtschweizerischer Sirenentest

Der nächste gesamtschweizerische Sirenentest findet am **Mittwoch, 05. Februar 2014** um **13:30 Uhr** statt. Es werden alle stationären Sirenenanlagen sowie die mobilen Sirenen des Zivilschutzes getestet. Die Alarmierungssequenz dauert bei stationären Sirenen eine Minute und wird nach zwei Minuten Unterbruch wiederholt.

Altkleider- & Schuhsammlung

Am **Mittwoch, 12. Februar 2014** findet in der Gemeinde Bachs die Altkleider- & Schuhsammlung statt.

Steuererklärung 2013

Die CD-Rom für die Steuererklärung 2013 ist **kostenlos** (solange Vorrat) auf der Gemeindeverwaltung erhältlich.

Frist zur Abgabe der Steuererklärung

Die Steuererklärung ist bis **31. März 2014** einzureichen. Sollten Sie aus diversen Gründen die Steuererklärung mit den erforderlichen Unterlagen nicht innert Frist einreichen können, so stellen Sie **vor Ablauf dieses Termins schriftlich** beim **Gemeindesteueramt** ein begründetes Gesuch um Fristerstreckung, maximal bis 30. November 2014. Mahnfristen sind nicht erstreckbar.

Was geschieht, wenn Sie die Steuererklärung nicht termingerecht einreichen?

Wer die Steuererklärung oder die Beilagen trotz Mahnung nicht einreicht, wird nach pflichtgemäßem Ermessen eingeschätzt. Eine Einschätzung nach pflichtgemäßem Ermessen kann der Steuerpflichtige nur wegen offensichtlicher Unrichtigkeit anfechten. Die Einsprache ist zu begründen und muss allfällige Beweismittel nennen. Sie kann in der Regel nur Erfolg haben, wenn das Versäumte nachgeholt wird.

Zudem können solche Steuerpflichtige wegen Verletzung von Verfahrenspflichten bestraft werden (siehe dazu DBG, Art. 174 sowie StG, §234; beide Gesetze sehen je eine Busse von CHF 1'000.-, in schweren Fällen oder im Wiederholungsfall bis zu CHF 10'000.- vor.) Gegen Steuerpflichtige, welche die Steuererklärung oder die Beilagen trotz Mahnung nicht eingereicht haben und daher nach pflichtgemäßem Ermessen eingeschätzt wurden, ist zudem ein Nachsteuer- und Bussenverfahren wegen Steuerhinterziehung durchzuführen, falls sich nachträglich ergibt, dass die Einschätzung aufgrund der tatsächlichen Faktoren höher ausfällt als die Einschätzung nach pflichtgemäßem Ermessen.

Wir empfehlen Ihnen daher, auch gegen eine zu tiefe Einschätzung nach pflichtgemäßem Ermessen eine Einsprache mit einer entsprechenden Deklaration zu erheben

Halten von Hunden

Änderungen ab dem 01.09.2010

Erst-Hundehalter: müssen **vor dem Kauf** den Theoriekurs und innerhalb eines Jahres nach dem Kauf das praktische Training absolvieren.

Hundehalter: müssen innerhalb eines Jahres nach dem Kauf das praktische Training absolvieren.

Voraussetzung für das Halten von Hunden

Jeder Hundehalter muss über eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 1 Mio. Franken verfügen.

Registrierung

Hundehalterinnen und Hundehalter melden ihre Hunde, die älter als drei Monate sind, innert zehn Tagen bei der Wohnsitzgemeinde an und machen die erforderlichen Angaben. Innert der gleichen Frist meldet die Hundehalterin oder der Hundehalter der Gemeinde

- Namens- oder Adressänderung der Halterin oder des Halters
- Die Übernahme des Hundes durch eine andere Halterin oder anderen Halter
- Tod des Hundes

Hundegesetz

Allgemeine Bestimmungen, § 3 Abs. d:

Wenn sich die Halterin oder der Halter weigert, den Hund gemäss Tierseuchenverordnung kennzeichnen zu lassen, kann sie oder er gebüsst werden.

Altmetallabfuhr

Mittwoch, 05. März 2014, 13.00 - 14.00 Uhr

(auf dem Platz hinter der Milchhütte)



Vor 13.00 Uhr darf nichts angeliefert werden! Gemäss Gemeinderatsbeschluss wird Altmetallhändler Alfred Sax je nach Menge und Qualität des Altmetalls eine Gebühr verlangen.

Bitte keine Kühlgeräte bringen! Dafür gibt es im Jahr 2014 wieder eine Entrümpelungsaktion oder noch besser: Sie geben beim Kauf eines neuen Kühlgerätes das Ausgediente dort zurück. Kochherde und Waschapparate hingegen werden angenommen.

Es können leider keine Altautos mehr zur Abfuhr angemeldet werden.

Anmeldung bitte mit untenstehendem Talon oder via E-Mail bis Montag, 03. März 2014 an gemeindeverwaltung@bachs.ch

Anmeldetalon

Ich melde folgendes an für die Altmetallabfuhr vom Mittwoch, 05. März 2014

Vorname und Name : _____

Adresse: _____

Objekt(e): _____

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Dienstag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Mittwoch	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Donnerstag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 18.00
Freitag	geschlossen

☎ 043 433 20 30

Fax: 043 433 20 31

gemeindeverwaltung@bachs.ch

www.bachs.ch

Öffnungszeiten Steueramt

Montag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Donnerstag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 18.00

☎ 043 433 20 32

steueramt@bachs.ch

Öffnungszeiten Büro Förster

Donnerstag	07.00 - 09.00
------------	---------------

☎ 043 433 20 34

forst@bachs.ch

Schlichtungsbehörde

Termine nach Vereinbarung

☎ 079 268 44 88

friedensrichter@swissonline.ch

Betreibungsamt Dielsdorf-Nord, Hauptstrasse 22, 8162 Steinmaur

(Briefadresse: Postfach 46, 8162 Steinmaur)

Montag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 19.00
Dienstag - Donnerstag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00
Freitag	07.00 - 13.00 (durchgehend)

☎ 044 855 41 41

betreibungsamt@steinmaur.zh.ch

Öffnungszeiten Kreiszivilstandsamt Dielsdorf

Montag	08.00 - 11.45 und 13.30 - 19.00
Dienstag bis Donnerstag	08.00 - 11.45 und 13.30 - 16.00
Freitag	07.30 - 13.30

☎ 044 854 71 80

zivilstandsamt@dielsdorf.ch

**Öffnungszeiten Sozialsekretariat Bachs-Schleinikon-Steinmaur
im Gemeindehaus Steinmaur**

 **044 855 40 50**

Montag 08.00 - 12.00 und 14.00 - 19.00
Dienstag bis Donnerstag 08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00
Freitag 07.00 - 13.00

simon.kurz@steinmaur.zh.ch

Zusatzleistungen zur AHV/IV

 **044 855 40 47**

Dienstag 08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00

SRK Fahrdienst Steinmaur

 **079 721 20 86**

Renate Leibundgut (Mo-Fr) 09.00 - 14.00

**Musikschule Dielsdorf,
Honeywellplatz 1, 8157 Dielsdorf**

www.musikschuledielsdorf.ch

Schulleitung, Frau Anna Zink 041 630 08 19
Sekretariat 044 875 03 03

a.zink@musikschuledielsdorf.ch

info@musikschuledielsdorf.ch

Öffnungszeiten Sekretariat Mo: 09.00 – 11.00 / 14.00 – 16.00 Uhr
Di, Do, Fr: 09.00 – 11.00 Uhr
Mi: geschlossen

Der Gemeindepräsident für Sie

Emanuel Hunziker

 **078 680 07 31**

Nächste Mitteilungsblätter

<i>Ausgabe</i>	<i>Erscheinungsdatum:</i>	<i>Einsendeschluss Veranstaltungskalender / Redaktionsschluss</i>
Februar 2014	Freitag, 31. Januar 2014	Freitag, 24. Januar 2014
März 2014	Freitag, 28. Februar 2014	Freitag, 21. Februar 2014
April 2014	Freitag, 28. März 214	Freitag, 21. März 2014
Mai 2014	Freitag, 25. April 2014	Freitag, 18. April 2014
Juni 2014	Freitag, 30. Mai 2014	Freitag, 23. Mai 2014

Nachrichten aus der Einwohnerkontrolle

Zuzüge

Yves und Cynthia Pillion-Bustos Araiza mit Joshua und Larissa, Tal 4

Wegzüge

Alexander Pfister, Sternenstrasse 26

Matthias Vögele, Oberdorfstrasse 4

Zivilstandsnachrichten

Geburt

Mateus Garcia Bragança, Sohn des Garcia Bragança, Ricardo und der Garcia Bragança geb. Truyol, Natalie, Eichgasse 3, am 16. Januar 2014 in Bülach ZH

Jubilare

Der Gemeinderat wünscht folgenden Jubilaren alles Gute und vor allem gute Gesundheit:

21. Februar 1928

86. Geburtstag

Sophie Köchli

28. Februar 1929

85. Geburtstag

Rudolf Lang



Anmerkung: Aus Datenschutzgründen werden Gratulationen an Jubilare sowie Zu- und Wegzüge nur publiziert, wenn das Einverständnis der betreffenden Personen für die Veröffentlichung vorliegt.

Amtliche Publikationen



Gemeinde Bachs

Grabräumung 2014

Bachs. Nach Ablauf der gesetzlichen Ruhefrist gemäss § 39 der kantonalen Bestattungsverordnung sowie Art. 37 der Friedhof- und Bestattungsverordnung Bachs wurde die Räumung folgender Gräber angeordnet:

Sarggräber Nr. 1–39 (Bestattungsjahre 1983–1993)

Urnengräber Nr. 80–85 (Bestattungsjahre 1981–1989)

Gestützt auf Art. 38 der Friedhof- und Bestattungsverordnung Bachs werden die verfügungsberechtigten Angehörigen der Verstorbenen gebeten, die Grabdenkmäler und Pflanzen bis zum **31. März 2014** zu entfernen. Danach verfügt die Gemeinde Bachs über das zurückgelassene Material, wobei jegliche Haftung oder Vergütung abgelehnt wird.

Die Angehörigen sind durch die Gemeindeverwaltung über die bevorstehende Grabräumung schriftlich informiert worden, soweit deren Anschrift bekannt war. Angehörige die noch keine persönliche Mitteilung erhalten haben, werden ersucht, sich mit dem Gesundheitssekretariat Bachs in Verbindung zu setzen.

Gemeinderatskanzlei Bachs



Ein weiteres Kalenderjahr ist passé und wir dürfen auf einen bewegten und spannenden Schulalltag zurückblicken. Insbesondere die Schulverlegung nach Vaumarcus am Neuenburgersee darf als Highlight betitelt werden.

Gespannt blicke ich auf das angebrochene Jahr 2014 und freu mich auf die vielen weiteren Kapitel „Oberstufe Stadel“, die gemeinsam geschrieben werden. Im Namen der Mitarbeitenden unserer Schule bedanke ich mich bei der Bevölkerung der Kreisgemeinde für die wertvolle Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen in unsere Arbeit.

Roger Hiltbrand, Schulleiter

Agenda

Sportferien
Fortbildungstag in der Kreisgemeinde
Ostern
Frühlingsferien

15. Februar – 2. März
19. März
17. April (ab 16 Uhr) – 21. April
22. April – 4. Mai



Stelleninserat

Per 1. Mai 2014 suchen wir für unsere Schulanlagen eine Person als

Hauswart Stellvertretung (Pensum ca. 20%)

Die Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind vorwiegend während der Schulferien im Frühling, Sommer und Herbst auszuführen. Während des Schulbetriebs sind die Einsatzzeiten weitgehend flexibel gestaltbar. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Nähere Informationen zu dieser Stelle finden Sie auf der Homepage www.oberstufe-stadel.ch (Rubrik: Aktuell) Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an die Oberstufenschule, Kaiserstuhlerstrasse 54, 8174 Stadel.

Primar- und Oberstufenschule Stadel



Schulsilvester 2013:

Red Carpet an der Oberstufenschule Stadel

Am Abend des 19. Dezembers traf sich im Oberstufenschulhaus alles was Rang und Namen hat zum traditionellen Schulsilvester-Hausfest. Mit einem von A bis Z gelungenen Anlass durften wir den schulischen Teil des Kalenderjahres 2013 abschliessen. Ein herzliches Dankeschön geht an die Festverantwortliche, Tamara Urbani, und auch an alle Jugendlichen, die sich wie die Bilder zeigen, herausgeputzt und auch entsprechend toll verhalten haben.

Roger Hiltbrand, Schulleiter





Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Bachs
Pfarrerin Sonja Weisenhorn
Chilegass 4, 8164 Bachs
Telephon: 044 858 27 45
Fax: 044 885 79 91
E-Mail: bachs@zh.ref.ch
www.ref-kirche-bachs.ch
www.300JahreKircheBachs.ch

abwesend 6. – 26. Februar
für Beerdigungen und Not-
fälle wenden Sie sich bitte
an die Gemeinderatskanzlei

Februar 2014

Gottesdienste

- | | |
|------------------------------|---|
| Sonntag, 2. Februar
17.00 | Familiengottesdienst zur Bedeutung der Kirche Bachs
Pfarrerin Sonja Weisenhorn
Anschliessend Enthüllung der Gedenktafel zum Kirchenjubiläum
Verweilen bei der Gedenktafel im Vorraum der Kirche mit Punsch
Chile-Pizza, Bestellung beim Eingang zum Gottesdienst
Bitte beachten Sie die separate Ausschreibung |
| 18.30 | |
| Sonntag, 9. Februar
9.30 | Predigtgottesdienst
Pfarrer Claude Fuchs |
| Sonntag, 16. Februar
9.30 | Predigtgottesdienst
Pfarrer Herbert Strahm |
| Sonntag, 23. Februar
9.30 | Regionalgottesdienst in Bachs
Pfarrer Hans Caspers |
| Sonntag, 2. März
17.00 | Abend-Gottesdienst
Pfarrerin Sonja Weisenhorn |

Jugendgottesdienst

Es können alle Gemeindegottesdienste besucht werden. Spezieller Tipp:

- | | |
|------------------------------|--|
| Sonntag, 2. Februar
17.00 | Familiengottesdienst mit anschliessender Chile-Pizza
siehe oben |
|------------------------------|--|

Kolibri und Domino-Treff

Der nächste Block beginnt nach den Sportferien

Gemeinsamer Pensionierten-Nachmittag mit Stadel und Weiach in Stadel in Zusammenarbeit mit Pro Senectute

- | | |
|--------------------------------|---|
| Mittwoch, 12. Februar
14.00 | Konzert des Senioren-Chores „Senioriker“
und Kurzvortrag von Peter Wettstein über die Mundart
Gemeinsame Fahrt ab Köchli-Garage 13:30 |
|--------------------------------|---|

Genesung von Pfarrerin Sonja Weisenhorn

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass unsere Pfarrerin Sonja Weisenhorn wieder zu 30% arbeitsfähig ist. Bis nach den Sportferien hoffen wir, dass die Genesung ihrer Schulter-Beschwerden noch weiter fortschreiten wird.
Kirchenpflege Bachs



EVANGELISCH-REFORMIERTE
KIRCHGEMEINDE
8164 BACHS ZH

**Familiengottesdienst
zur Bedeutung der Kirche Bachs
Sonntag, 2. Februar 2014, 17:00 Uhr**

*Enthüllung der Gedenktafel
beim Eingang der Kirche
(mit Glühwein und Punsch)*

Anschliessend Pizza-Essen im Pfarrsaal

(Die Pizzas können vor dem Gottesdienst bestellt werden:
Fr. 5.-- für Kinder/Jugendliche und Fr. 15.-- für Erwachsene)

Wir freuen uns sehr, auch Familien und Delegationen
von Behörden und Vereinen zu diesem
Anlass begrüßen zu dürfen.



Kirchenpflege und Pfarramt Bachs



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Bachs
Pfarrerin Sonja Weisenhorn
Chilegass 4, 8164 Bachs
Telephon: 044 858 27 45
Fax: 044 885 79 91
E-Mail: bachs@zh.ref.ch
www.ref-kirche-bachs.ch

Kirchliche Handlungen im Jahr 2013 in der Kirchgemeinde Bachs

5 Kinder wurden durch die Taufe in die weltweite Kirche willkommen geheissen:

Nico Matzinger, getauft am 31. März
Dominic Wiss, getauft am 26. Mai
Jara Liechti, getauft am 29. September
Julien Kai Meier, getauft am 27. Oktober
Marco Leisinger, getauft am 10. November.

8 Jugendliche wurden durch die Konfirmation am 9. Juni 2013 unter die Erwachsenen unserer Kirchgemeinde aufgenommen:

Fabienne Baltisser, Tochter von Isabelle und Roland Baltisser-Eberhart
Seraina Buck, Tochter von Sandra und Marcel Buck-Hodel
Lena Keller, Tochter von Karin und Stefan Keller-Eggenberger
Marc Meierhofer, Sohn von Regula und Heinz Meierhofer-Hofbauer
Simone Seraina Salathe, Tochter von Christina und Walter Salathe-Briner
Tobias Schlittler, Sohn von Rosmarie und David Schlittler-Salathe
Laura Cristina Storni, Tochter von Christine Wernkli und Daniele Storni
Anina Saima Wirth, Tochter von Miranda und Urs Wirth-Neri.

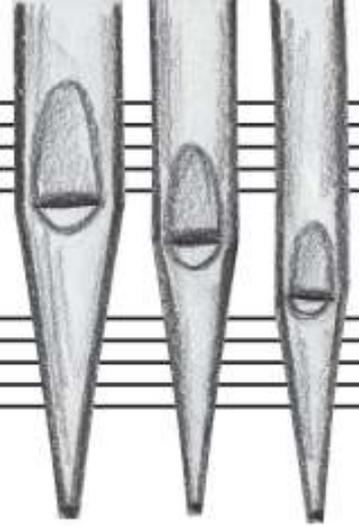
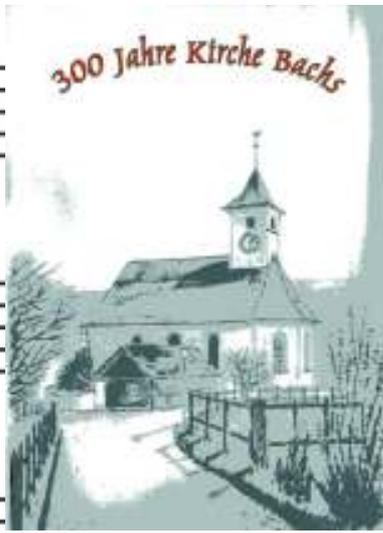
3 Hochzeitspaare wurden in der Bachser Kirchgemeinde getraut:

Michel Wirth und Monika Bernhard, getraut am 13. Juli
Beat Huber und Corinna Schütz, getraut am 31. August
Narajbadin Erb und Nadja Graf, getraut am 7. September.

8 Verstorbene wurden kirchlich bestattet:

Rosa Lienhard-Bleuler, 22.10.1931 - 29.1.2013, bestattet am 5. Februar
Lina Itten-Bucher, 18.1.1917 - 29.1.2013, bestattet am 7. Februar
Gertrud Lang-Zaugg, 17.9.1930 - 4.3.2013, bestattet am 11. März
Walter Zimmermann, 7.3.1926 - 29.3.2013, bestattet am 9. April
Monika Brotzer-Matzinger, 16.10.1965 - 26.6.2013, bestattet am 2. Juli
Johann Baumann-Albrecht, 21.11.1926 - 13.8.2013, bestattet am 26. August
Rosa Obrist-Schütz, 22.12.1919 – 23.10.2013, bestattet am 30. Oktober
Hans Ulrich Obrist-Fehr, 29.12.1952 – 24.11.2013, bestattet am 3. Dezember.

Diese Ereignisse wurden in der Bachser Kirchgemeinde zur Ehre Gottes vollzogen im Jahre 2013. Für die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Bachs:
Sonja Weisenhorn, Pfarrerin



Bachs musiziert!

Wir suchen Bachserinnen und
Bachser, die unseren Kirchenraum
zum Klingen bringen!
Jeder und jede, alt und jung ist herzlich
eingeladen zu singen, zu musizieren,
zu trommeln, zu improvisieren...
einzeln oder in der Gruppe.

Dieser Anlass wird am Sonntag

28. September 2014
17.00 Uhr

anlässlich des Jubiläumsjahres
der Kirche stattfinden.

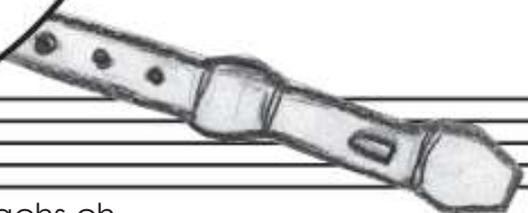
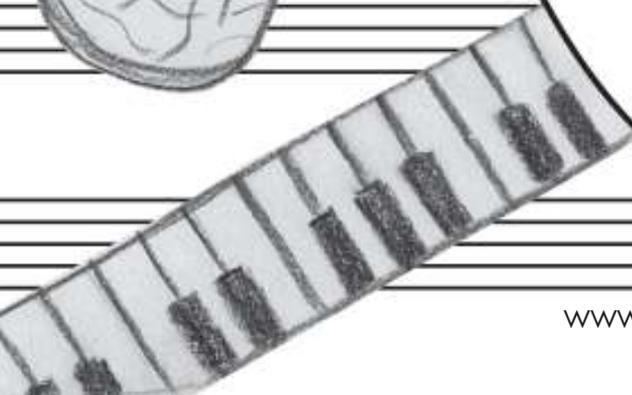
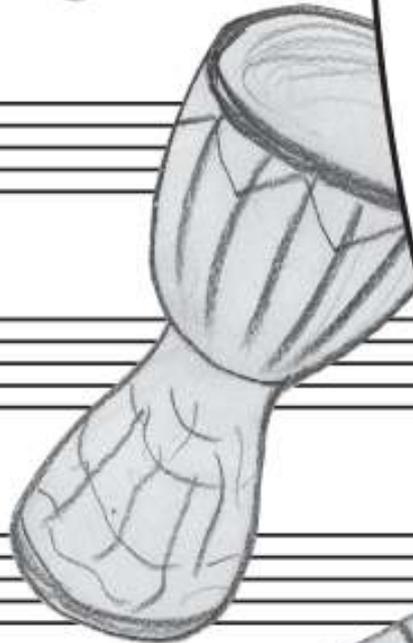
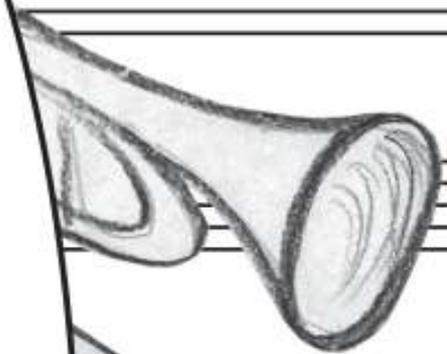
Alle, die in irgendeiner Form Freude
an der Musik haben, sind herzlich
eingeladen, diesen Nachmittag
mitzuerleben.

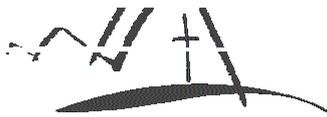
Nähere Auskunft und Anmeldung bis
Ende Februar, bitte bei:

Andrea Meier
Tel. 043 433 04 54

Vreni Sturzenegger
Tel. 044 858 14 33

Sabine Weidmann
Tel. 044 858 22 91





Katholisches Pfarramt St. Paulus

Dielsdorf, Regensberg, Steinmaur, Neerach, Bachs und Wehntal

Gottesdienste im Februar

Sonntag, 2. Februar: Gottesdienst mit Blasiussegen

Sonntag, 9. Februar: Gottesdienst

Sonntag, 16. Februar: Gottesdienst

Sonntag, 23. Februar: Gottesdienst

Eucharistiefiern: Sonntags 9.45, sowie Dienstags, Mittwochs und Freitags 8.30 Uhr.

Vom 12. Januar bis 17. Februar weilt Pater Varghese in seinem Heimatland Indien. In diesem Zeitraum entfallen die Eucharistiefiern in Dielsdorf am Dienstag und Freitag.

Ökumenisches Kontaktkafi

Fiire mit de Chliine: Wie der Schneemann wieder lachte

Donnerstag, 6. Februar, 9.30 Uhr, kath. Kirche, anschl. Kaffee, Saft und Gipfeli

Der kleine Bär und der Fuchs haben einen wunderschönen Schneemann gebaut. Alle freuen sich. Doch am nächsten Morgen trauen die Freunde ihren Augen nicht: Der Schneemann ist zusammengesackt und sieht ganz traurig aus. Ob er wohl friert?

Zu diesem fröhlichen Geschichtengottesdienst laden wir Kinder bis 5 Jahren und ihre Begleitpersonen herzlich ein.

Helga Styger-Rieger, Jolanda Huber

Frauen mit Frauen

Frauen in der Bibel

Dienstag, 28. Januar, 9.00 Uhr: Schifra und Pua

Zwei Hebammen, die sich durch ihren Mut und ihre Zivilcourage auszeichnen.

Mittwoch, 5. Februar, 19.15 Uhr: Hanna

So nahe am Fest der Darstellung des Herrn bietet es sich an Hanna, eine alte Frau, in den Mittelpunkt zu stellen. Nur gerade drei Verse berichten von ihr und ihrer Jesusbegegnung. Ist sie deshalb unwichtig? Im Gegenteil, es lohnt sich, auf das zu hören, was Hanna als ausgewiesene Prophetin zu sagen hat! Wir treffen uns im neuen Pfarreizentrum. Herzliche Einladung, Helga Styger-Rieger

Chrabbelfiir:

Samstag, 22. März: Der Frühling kommt

Wir treffen uns 10.00 Uhr in der kath. Kirche in Dielsdorf. Im Anschluss gibt es Kaffee, Saft und Gipfeli im Pfarreizentrum. Dazu laden wir Familien mit Kindern bis ca. 5 Jahren herzlich ein.

Für eine Anmeldung bis am Vorabend (helga.styger@zh.kath.ch) sind wir dankbar, was aber nicht heisst, dass Sie nicht auch spontan kommen können.

Helga Styger-Rieger

Voranzeige:

"Wasser, Licht, Leben" – mit biblischen Texten Ostern entgegen

Montag, 17. März und Donnerstag, 3. April, 19.15 Uhr im Pfarreizentrum

Zwei Abende zu ausgewählten Lesungen der Osternacht.

Marianne Good und Susi Schuler

Ökumenisches Begegnungsfest

Sonntag, 23. März 2014, 11.15 Uhr

Mehrzweckhalle Frübli Dielsdorf

Auch dieses Jahr feiern wir wieder anlässlich der Aktionen Fastenopfer und Brot für alle ein ökumenisches Fest. Es wird familienfreundlich gestaltet. Anschliessend an den Gottesdienst bieten wir ein gemeinsames Mittagessen bei frohem Zusammensein an.



Sekretariat

Telefon 044 875 03 03

info@musikschuledielsdorf.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:

Montag: 09.00 – 11.00 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag, Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Während den Schulferien ist unser Sekretariat geschlossen.

Schulleitung

Frau Anna Zink

Telefon 041 630 08 19

a.zink@musikschuledielsdorf.ch

Fragen, Informationen? www.musikschuledielsdorf.ch

Die Musikschule Dielsdorf sucht Vorstandsmitglieder, für nähere Informationen melden Sie sich bitte bei unserem Präsidenten Silvio Meier, Email: info@musikschuledielsdorf.ch.

Voranzeige:

- Unser Instrumentenvorstellungsnachmittag findet am Samstag, 5. April 2014 in der Turnhalle Rietli, Schöffliisdorf statt. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!
- Der fünfte Zürcher Unterländer Jugend-Musikwettbewerb der Fleischli-Stiftung findet am 14. Juni 2014 statt. Anmeldeformulare sind auf unserer Homepage zum Download bereit.



Pro Senectute Kanton Zürich sucht treue Hände!

Sind Sie pensioniert, besitzen Lebenserfahrung, Zeit und kaufmännische Kenntnisse?
Am 26./27. Februar 2014 sowie am 4./5. Juni 2014 findet an jeweils zwei Nachmittagen eine Grundschulung für neue Freiwillige in unserem Treuhanddienst statt. Falls Sie ältere SeniorInnen tatkräftig bei deren administrativen Angelegenheiten unterstützen möchten, melden Sie sich bitte bei Pro Senectute Kanton Zürich, Lindenhofstrasse 1, 8180 Bülach, bei Frau Brigitte Täschler, Treuhanddienst, 058 451 53 06 oder senden Sie eine Mail an brigitte.taeschler@pszh.ch. Danke



Informations-Abend

Hebammen, Pflegepersonen und Ärzte erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen eine individuelle, natürliche und sichere Geburt zu ermöglichen. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, den Fachpersonen Fragen zu stellen und verschiedene Informationsbroschüren mit nach Hause zu nehmen.

Nächste Daten

Montag, 10. Februar 2014, 07. April 2014, Zeit: Jeweils 19.30 bis ca. 21.00 Uhr, Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

Storchen-Kaffee

Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. In ungezwungenem Rahmen bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen. Sie können ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Nächste Daten

Samstag, 08. / 22. Februar 2014, 08. / 22. März 2014, 12. / 26. April 2014
Zeit: Beginn 15.00 bis ca. 16.00 Uhr, Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach, Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

Spital Bülach Spitalstrasse 24, CH-8180 Bülach, Telefon +41 44 863 22 11
www.spitalbuelach.ch, www.geburtshilfe.ch, E-Mail gebs@spitalbuelach.ch

Stiftung pro Spital Bülach
www.spitalbuelach.ch/stiftung

MERKBLATT ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

1. In einem medizinischen Notfall versuchen Sie immer **zuerst**, ungeachtet des Wochentages oder der Tageszeit, auch nachts, Ihren **Hausarzt unter seiner Praxisnummer** zu erreichen. Hören Sie die **ganze** Durchsage seines automatischen Telefonbeantworters zu Ende. Sie erfahren so immer, wie Ihr Arzt oder Ihre Ärztin oder aber sein/ihr Vertreter bzw. der Notfallarzt erreichbar ist.
2. Ausserhalb der Öffnungszeiten der Arztpraxis können Sie auch über das Ärztefon einen Notfallarzt erreichen: **044 421 21 21** Bevor Sie telefonieren, überlegen Sie, was der Notfallarzt alles wissen muss (z.B. Name und Dosierung von allfällig eingenommenen Medikamenten, Art der Beschwerden).
3. Eine **Spitaleinweisung** erfolgt in der Regel durch den Haus- oder allenfalls Notfallarzt, ein direkter Notruf an die Sanität (144) ist nur bei lebensbedrohlichen Ereignissen sinnvoll.
4. Sollten Sie noch keinen Hausarzt haben und einen Arzt benötigen, können Sie sich an einen der anässigen Ärzte wenden.

Adressen der Ärzte Ihrer Region:

Neerach:	Dr. P. Steiger, alte Badenerstr. 30	044 858 10 44
Niederglatt:	Dres. U. & A. Reinhardt, Gerstmattstr. 28	044 850 45 45
Niederhasli:	Dr. G. Fantacci, Langackerweg 25 Dr. S. Rennhard, Heiselstr. 87 Dr. F. Rüdy, Dorfstr. 13a	044 850 37 77 044 851 06 06 044 850 40 35
Oberglatt:	Dr. K. Baumgartner, Allmendstr. 20 Dr. Th. Winter, Bachstr.11 Dr. P. Spasojevic, Erlenstr. 27	044 850 64 50 044 850 39 79 044 850 12 36
Oberhasli	Dr. U. Jermann, Birchstr. 146	044 850 63 24
Rümlang:	Dr. M. Holy, Glattalstr. 188 Dr. G. Jaschko, Dr. M. Strassner, Obermattenstr. 7 Gemeinschaftspraxis, Glattalstr. 204 Dr. D. Baumann, Dr. Ch. Frey, Fr. Dr. K. Blumenstein	044 818 10 81 044 817 29 51 044 817 60 70



Berichte aus den kjz und biz der Bezirke Bülach und Dielsdorf

Berichte aus den kjz und biz der Bezirke Bülach und Dielsdorf

Schmiede das Eisen, wenn es kalt ist

„Weshalb schafft es mein Kind im Kindergarten, seine Jacke und Schuhe ordentlich zu verräumen? Zu Hause dagegen schmeisst es seine Sachen irgendwie hin!“ fragt eine Mutter an einem Elternbildungsabend. Ja, weshalb befolgen Kinder die Regeln auswärts häufig besser als zu Hause? Missachten sie einfach die Anliegen der Eltern, weil sie ihnen zu wenig Respekt beigebracht haben? Oder benehmen sich die Kinder in der Gruppe unter Leitung der Kindergärtnerin anders als daheim?

Wir wissen es nicht, weil wir nicht in die Köpfe und Herzen unserer Kindern schauen können. Das ist auch gar nicht nötig, Menschen reagieren nicht ausschliesslich eigenständig und unabhängig von der Umgebung: Wenn wir nicht hoch konzentriert sind, in eine Arbeit oder ein Spiel vertieft, dann stehen wir im Kontakt mit anderen Menschen. Wir tauschen uns aus, reagieren darauf, was das Gegenüber sagt oder tut. Wenn die Fans im Fussballstadion die Clubhymne anstimmen, heisst das noch lange nicht, dass sie mit der gleichen Innigkeit im Familienkreis Weihnachtslieder singen würden. Was wir tun und wie wir es tun, hängt sehr davon ab, mit welchen Personen wir zusammen sind, wie wir selber gestimmt sind und welche Erwartungshaltungen sich daraus entwickeln.

Wenn Eltern Sorgen haben und belastet sind, weil der Arbeitsplatz gefährdet ist oder die Wohnung gekündigt wurde, dann werden sie wegen dieser Anspannung ungeduldiger und weniger verständnisvoll auf ihr Kind reagieren. Das Kind seinerseits fühlt sich unverstanden und verhält sich verschlossen und aggressiv. Darauf empfinden die Eltern Ärger und fühlen sich hilflos und verhalten sich abweisend und strafend. Damit bestätigen sie das Gefühl des Kindes, nicht verstanden zu werden - und so ist der Teufelskreis in Gang gesetzt. Zum Glück gibt es auch Positivspiralen: Wenn das gemeinsamen Essen am Familientisch geschmeckt hat, die Kinder ihre Anliegen und Erlebnisse mitteilen konnten, fühlen sie sich verstanden und sind ermutigt. Sie verhalten sich in der nächsten Situation hilfsbereit, die Eltern empfinden Zufriedenheit und sehen die positive Wirkung ihres Erziehungsverhaltens und gehen einfühlsam auf das Kind zu, es fühlt sich respektiert und reagiert kooperativ.

Da Eltern in der Erziehung die Verantwortung tragen, ist es ihre Aufgabe, nach ihren Möglichkeiten eher Positivspiralen als Teufelskreise in Gang zu setzen. Oder aus Teufelskreisen auszusteigen, statt sie anzuheizen. Das ist besonders anspruchsvoll, weil wir uns in der Familie nicht so kontrollieren wollen, wie wir das den ganzen Tag müssen und je nach angestautem Ärger ist man als Mutter oder Vater nicht mehr in der Lage, gelassen auf störendes Verhalten des Kindes zu reagieren. Eltern haben die Verantwortung, aber sie sind nicht für alles verantwortlich. Auch Kinder müssen merken und lernen, wie sie die Stimmung in der Familie mitprägen. Allerdings können kleine Kinder ihre Impulse noch nicht steuern und Pubertierende müssen es wieder lernen. Immer, wenn Eltern beherrscht auf Gefühls-Explosionen ihrer Kinder reagieren können, geben sie ihnen Orientierung und helfen ihnen, sich wieder zu beruhigen. In der Erziehung muss man das Eisen schmieden wenn es kalt ist¹: nicht wenn der Konflikt lichterloh brennt, sondern wenn alle wieder ruhig sind, dann ist der Moment, mit dem Sohn oder der Tochter zu reden und die Situation zu klären.

Martin Gessler, Geschäftsstelle Elternbildung

Wie weiter im Beruf?

Möchten Sie Ihren Standort bestimmen? Benötigen Sie Unterstützung in der Planung Ihrer Karriere? Wollen Sie sich weiterbilden oder neuorientieren? Möchten Sie Ihr Potential beleuchten? Ihren Wiedereinstieg planen oder einfach nur Ihre Bewerbungsunterlagen auf den neusten Stand bringen? Bei all diesen Fragen unterstützen Sie das biz Kloten und das biz Oerlikon auf Ihrem individuellen Weg zum beruflichen Ziel. Herr D.H. und Frau B.K. berichten im Anschluss an eine Laufbahnberatung:

*„Durch die Beratung konnte ich meinen Berufswunsch klar eingrenzen und inzwischen auch eine geeignete Stelle finden. Ich empfand die Beratung als sehr gut und fühlte mich stets kompetent betreut. Ich empfehle eine Laufbahnberatung unbedingt weiter.“
„Ich muss mein positives Gefühl loswerden. Die Beratung hat mir überraschend gut gefallen und ich bin voll motiviert. Ich bin froh, dass ich mich zu diesem Schritt entschieden habe.“*

In einem persönlichen Gespräch klären Berater oder Beraterin mit Ihnen Ihre momentane Situation, erarbeiten gemeinsam mit Ihnen Ziele und Lösungswege und unterstützen Sie darin, die nächsten Schritte zur Realisierung in Angriff zu nehmen. In dieser unabhängigen Beratung bringen die BeraterInnen umfassendes Wissen über berufliche Veränderungs-, und Wachstumsprozesse und die vielfältigen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten ein, coachen Sie gezielt oder führen auf Wunsch Eignungs-, Interessen- oder Persönlichkeitstests durch.

Im Frühling 2014 (24.5./14.6.) bieten das biz Kloten und das biz Oerlikon mit dem Seminarangebot „50plus“ und „Neuorientierung“ (18./25.3./1./8./15.4./13.5.14) zwei zusätzliche Angebote zur Auslotung der beruflichen Laufbahn in der Gruppe an. Eine Anmeldung zu diesen Angeboten ist unbedingt erforderlich.

Mittels eines „Bewerbungs-Checks“ prüfen wir zudem Ihre Bewerbungsunterlagen auf Vollständigkeit, Formulierungen und im Erscheinungsbild.

Das Beratungsangebot für Erwachsene und Jugendliche sowie sämtliche Seminare der beiden biz sind auf der Homepage www.berufsberatung.zh.ch (Seminare und Veranstaltungen) ersichtlich. Besprechen auch Sie Ihren beruflichen Weg in einer Laufbahnberatung oder kontaktieren Sie für die Buchung eines Seminarangebotes das biz Kloten unter Telefon 044 804 80 80 oder das biz Oerlikon unter Telefon 043 259 96 66.

Silke Zemp, biz-Leiterin Kloten

Bildungsdirektion Kanton Zürich
Amt für Jugend und Berufsberatung

Kinder- und Jugendhilfezentrum (kjj) Dielsdorf

Mütter- und Väterberatung, Erziehungsberatung, Soziale Arbeit und Mandate
Spitalstrasse 11, 8157 Dielsdorf, Telefon 044 855 65 35

Berufs- Studien- und Laufbahnberatung

Beratung von Jugendlichen und Erwachsenen Dörflistrasse 120, 8090 Zürich
Telefon 043 259 96 66

Geschäftsstelle Elternbildung des Kantons Zürich

Elternbildungsangebote, Siewerdtstrasse 105, 8090 Zürich
Telefon 043 259 79 30

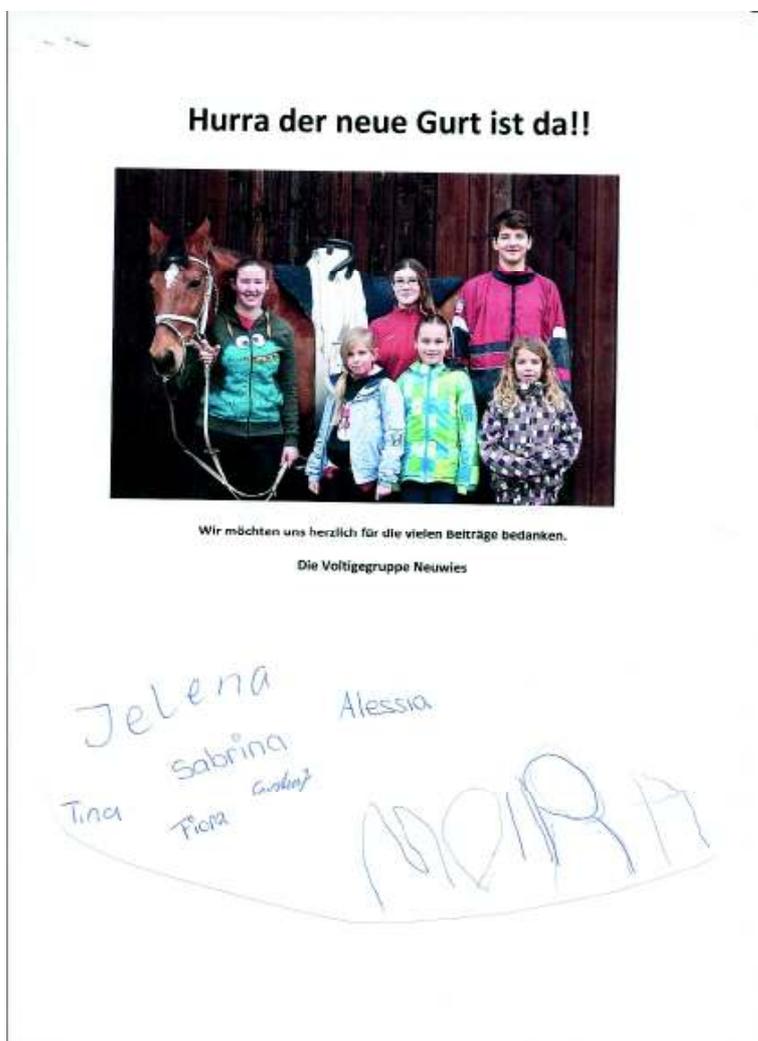
Gemeinwesenarbeit

Informationen über Angebote im Vorschulalter, Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach
Telefon 043 259 95 00

Alimente/Kleinkinderbetreuungsbeiträge

Alimentenbevorschussung, Alimenteninkasso, Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach
Telefon 043 259 95 00

- **Mütter- und Väterberatung Dielsdorf, Jeden Freitagnachmittag** im Monat Von 13.30 - 15.00 Uhr **auf Voranmeldung**, Von 15.00 – 16.30 Uhr ohne Voranmeldung im kjj Dielsdorf, Spitalstr. 11, **Leitung: Rahel Davidson, Mütterberaterin**, Telefonische Beratung: 044 855 65 23, Montag – Freitag, 8.30 – 10.30 Uhr (Freitag: Rahel Davidson)



Veranstaltungen in den umliegenden Gemeinden

Stadel

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Sa	01.	20.00	Theateraufführung / Dramatischer Verein	Neuwis-Huus
Mo	03.	14.30 – 16.30	Schuhverkauf in der Heimat	Wohn- & Pflegeheim zur Heimat
Mi	05.	20.00 – 22.00	Generalversammlung NVSt mit öffentlichem Vortrag über Fluss- & Bachkrebse	Altes Schulhaus Stadel
Do	06.	12.43 – 17.14	Wanderung Neerach – Oberglatt / Stadler Wandergruppe	Glattwanderweg
Do	06.	20.00	Im Labyrinth – Führ der Glaube weg von der Welt? / Reformierte Kirchgemeinde	Kirchgemeindehaus Stadel
Fr	07.	11.30 – 13.00	Pastatag im Kafi Olivenbaum	Wohn- & Pflegeheim zur Heimat
Fr	07.	20.00	Theateraufführung / Dramatischer Verein	Neuwis-Huus
Sa	08.	20.00	Theateraufführung / Dramatischer Verein	Neuwis-Huus
Di	11.	20.00	Ausserordentliche Gemeindeversammlung	Neuwis-Huus
Fr	28.	11.30 – 13.00	Wähentag im Kafi Olivenbaum	Wohn- & Pflegeheim zur Heimat

Neerach

keine Daten

Weiach

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Sa	01.		Fasnacht / FORUM	Pfarscheune
Sa	01.		Feuer & Eis / Pfadi	
So	02.		Abendfeier mit Kirchenchor / ref. Kirchgemeinde	Kirche
Fr – Sa	07. – 08.		Chränzli Weiach / Turnverein & Jugi	Turnhalle
Di	25.		Frauentreff / Frauenverein	Gemeindesaal

Veranstaltungen Bachs

Februar

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Sa	01.	09.00	Holzertag in den Naturschutzgebieten / NVB	Schützenhaus Bachs
Sa	01.	20.00	Generalversammlung Schiessverein	Pfarrhaussaal
So	02.	17.00	Familiengottesdienst zur Bedeutung der Kirche Bachs Enthüllung der Gedenktafel mit Punsch, anschliessend Chile-Pizza	Kirche
Mo	03.	17.30 – 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach
Di	04.	20.00	Generalversammlung Unterländer Stimmen	Eichhof

Mi	05.	18.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Gemeinnützige Gesellschaft Bezirk Dielsdorf	Mehrzweckraum Werkgebäude, Industriestrasse 20, Niederhasli
Sa	08.	13.30	Holzgant Egg	Schützenhaus Steinmaur
So	09.	08.30 – 09.30	Abstimmungssonntag	Gemeindehaus
Mo	10.	20.00	Vereinsversammlung / Samariterverein Steinmaur-Bachs	Kirchgemeindesaal Steinmaur
Mi	12.		Altkleider- & Schuhsammlung	Strassensammlung
Mi	12.	14.00	Pensionierten Nachmittag in Stadel, 13:30 Fahrt ab Köchli Garage	Stadel Neuwis-Huus
Mo – Fr	17. – 28.		Sportferien	
So	23.	09.30	Regionalgottesdienst in Bachs, Pfarrer Hans Kaspers	Kirche
Mo	24.	17.30 – 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach
Mo	24.		Skilager / TV & DR	Klosters
Mo	24.	17.30 – 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach

März

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Sa	01.		Altpapier- & Kartonsammlung	Strassensammlung
So	02.	09.30 – 12.00	Wintertraining / SVB	Schützenhaus
Mi	05.		Altmetallsammlung	Milchhütte Bachs
Mi	05.	18.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Gemeinnützige Gesellschaft Bezirk Dielsdorf	Mehrzweckraum Werkgebäude, Industriestrasse 20, Niederhasli
So	09.	10.00	Pastatag zu Gunsten der Stiftung Usti 11:15 Pasta-Zmittag, Katechetin Andrea Meier und Pfarrerin Sonja Weisenhorn	Kirche/Mehrzwecksaal
Di	11.	20.00	Samariterübung: Unsere Augen / Samariterverein Steinmaur-Bachs	Schulhaus Steinmaur
Fr	14.	20.00	Generalversammlung mit Vortrag / VVB / NVB	Gemeindesaal
Fr	14.	20.00	Generalversammlung Damenriege	Talgarten
So	16.	17.00	Orgelkonzert mit Orgelvorstellung - 300 Jahre Kirche, 50 Jahre Orgel	Kirche
Mo	17.	20.00	VPK Sitzung	Gemeindehaus
Do	20.	14.00	Senioren-Nachmittag	Pfarrhaussaal
Fr.	21.	20.00	Generalversammlung / Turnverein	Eichhof
So	23.	10.30	Ökumenischer Suppentag in Kaiserstuhl, 09:30 Uhr Gemeinsame Wanderung ab Kirche, 10:10 Uhr Mitfahrgelegenheit ab Kirche	Kirche Kaiserstuhl
Mo – Fr	24. – 28.		Häckseldienst	
Mi	26.	13.00 – 16.30	Sonderabfälle	Entsorgungsstelle Musterplatz, Stadel
Sa	29.	14.00	Workshop Wildbienen für Kinder und Jugendliche / NVB	Brotbachhüsli, Fisibach, Belchenstr. 117
So	30.	09.30	Training GM 1. Runde	Schützenhaus
So	30.	08.30 – 09.30	Abstimmungssonntag Gemeindewahlen 1. Wahlgang	Gemeindehaus